

Richtiges Verhalten beim Geldabheben: Präventionshinweise der Polizei zum Schutz vor Kriminellen

Auch wenn immer mehr Zahlungen bargeldlos getätigt werden, bleiben Geldscheine ein beliebtes Weihnachtsgeschenk.

Dieses ist leider auch Kriminellen wohlbekannt, die im Rahmen von Taschen- und Trickdiebstählen gerne dort zuschlagen, wo sie möglichst unbemerkt und unerkant entkommen können. Ihre späteren Opfer spähen sie dazu gerne im Bereich von Geldinstituten aus.

Damit das Geld auch wirklich sicher bei Ihnen zu Hause ankommt, sollten Sie folgende Hinweise beachten – nicht nur in der Weihnachtszeit:

- Gehen Sie, wenn möglich, in Begleitung zur Bank.
- Heben Sie immer nur so viel Geld ab, wie Sie wirklich benötigen.
- Lassen Sie sich Ihr Geld, wenn möglich, in einem separaten Raum auszahlen.
- Heben Sie Bargeld möglichst nur an Automaten in Innenbereichen von Banken ab.
- Zählen Sie Ihr Geld nicht in der Öffentlichkeit nach.
- Achten Sie auf Fremde, die Sie beobachten oder die Ihnen folgen.
- Transportieren Sie Ihr Geld möglichst körpernah und gehen Sie damit direkt nach Hause.

Wenn Sie verdächtige Personen bemerken, scheuen Sie sich nicht

den Notruf 110 zu wählen oder bitten Sie Bankangestellte um Hilfe.

Weitere Präventionshinweise, nicht nur für Senioren, finden Sie

unter: <https://www.polizei-beratung.de/medienangebot/detail/228-im-alter-sicher-leben/>